

Unglücklich verliebt

Von abgemeldet

Unglücklich verliebt

Sodele, das ist jetzt meine erste FF und auch noch eine Kurzgeschichte, also net so hart sein, ja^^
biiiiiitte schreibt mir Kommis, ja? *bettel*

Ich bin verliebt. Unglücklich verliebt.

Da vorne steht er, so nah und doch so fern.

Er schaut in meine Richtung, doch ich weiß, dass es mich nicht sieht, dass er in Gedanken jemanden anderen betrachtet...

Doch selbst mir dieser Erkenntnis habe ich Schmetterlinge im Bauch und mein Herz rast.

Die Hoffnung stirbt zuletzt...

Jetzt lächelt er mir zu, doch ich weiß, dass es nicht an mich gerichtet ist, dass es jemandem anderen gilt...

Es versetzt mir einen Stich im Herzen und es zieht sich krampfhaft zusammen.

Ich schaue vor mir auf den Boden, ich kann den Anblick nicht ertragen.

Ich will aber niemandem meine Gefühle zeigen, also hebe ich meinen Blick wieder und grinse ihn schräg an.

Einen Augenblick schaue ich hinab auf seine Hand. Seinen Ringfinger ziert ein schmaler goldener Ring, der in der Sonne aufblitzt, sein Verlobungsring.

Ich bemerke, dass mir Tränen in die Augen gestiegen sind und versuche sie wieder hinunterzuschlucken. Dabei wische ich mir mit einer Hand über das rechte Auge und reibe darin.

Währenddessen erkläre ich den anderen, dass mir lediglich etwas ins Auge geflogen sei und versuche zu lachen.

Mir ist allerdings klar, dass es wohl eher wie eine Grimasse aussehen musste, doch scheinbar spiele ich meine Rolle gut, denn alle scheinen mir zu glauben und achten nicht mehr auf mich.

Ich fühle mich unendlich leer und einsam und bin innerlich schon längst zusammengebrochen.

Doch ich habe meinen Willen behalten und lache die anderen 'fröhlich' an, während ich innerlich bittere Tränen vergieße.

Das einzige, was mich davon abhält meiner Trauer Platz zu machen ist der Satz:
'Nicht hier vor allen Leuten!'

Dieser einfache Satz beherrscht meine Gedanken und hindert mich daran in Tränen auszubrechen.

In dem Moment kommt eine Frau freundlich lächelnd auf uns zu. An ihrem Ringfinger blinkt ein kleiner goldener Ring in der Sonne auf.
Sie bleibt vor ihm stehen, beugt sich zu ihm hinauf und küsst ihn.
Hand in Hand gehen die beiden davon.
Zurück bleibe ich, einsam und zurückgelassen...